Verarbeitungshinweis Neubaukasten

Bei dem Neubaukasten handelt es sich um einen Universalkasten, der sowohl für den Einbau von Rollladen als auch für Raffstore in jeweiliger Kombination mit Insektenschutzgitter geeignet ist.

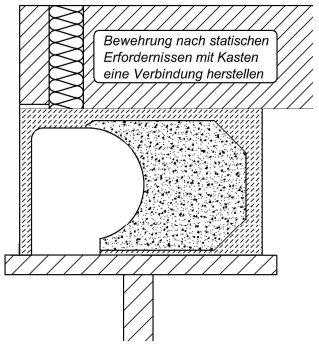
Bitte beachten Sie für den jeweiligen Einbautyp nachfolgende Arbeitsschritte.

Rollladen • Raffstore • Markisen • Fenster
www.tritscheler.at

Rohbau:

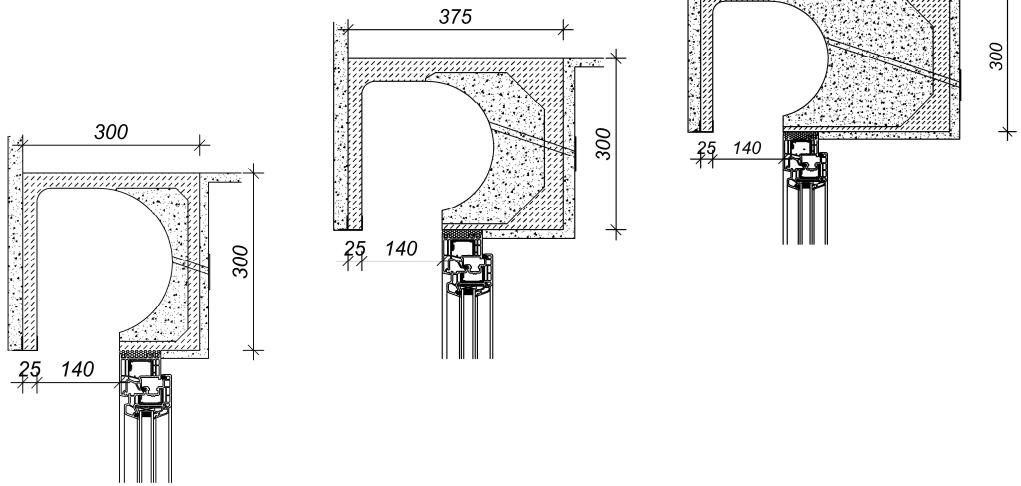
Der Universalkasten ist selbsttragend, kann keine statische Funktion übernehmen und darf somit nicht belastet werden.
Auflager auf Mauerwerk beidseitig 140 mm.
Um den Wärmeschutz und die Luftdichtheit im Mauerwerk zu erreichen ist es unbedingt erforderlich den Universalkasten in ein Mörtelbett zu setzen.

Kasten sofort nach dem Versetzen abstützen.



Vor dem Fenstereinbau: (für Rollladen und Raffstore)

Abstand von der Vorderkante Fensterstock bis zur Innenkante Putzprofil 140 mm

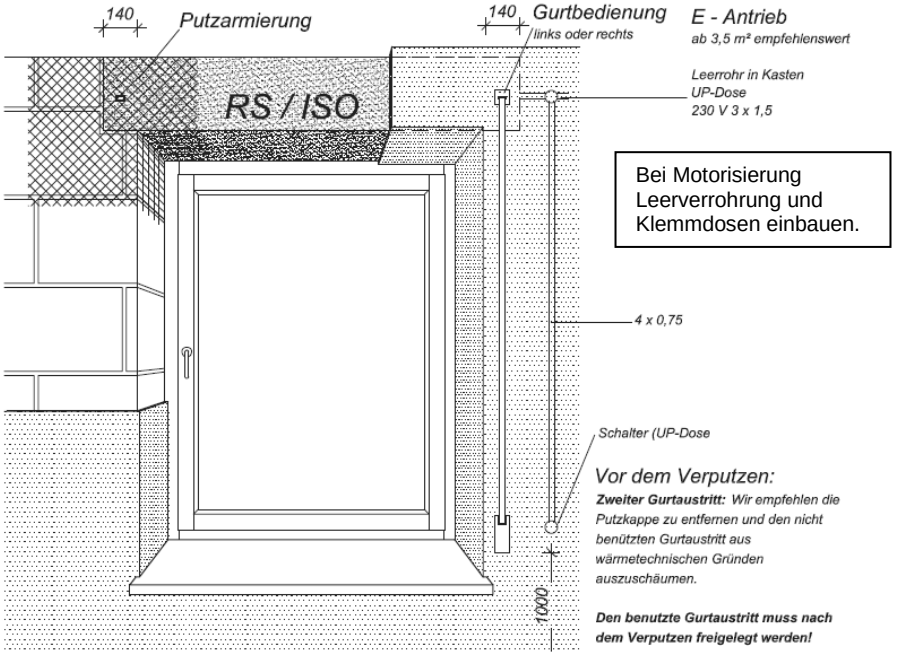


Vor dem Verputzen:

Bei den Universalkästen sind Gurtaustritte links und rechts vorgesehen.
Wir empfehlen den nicht benützten Gurtaustritt mit Dämmstoff zu verschließen.

Den mitgelieferten Gurtwicklerkasten lotrecht zum Gurtaustritt ca. 1000 mm von der Fußbodenoberkante in das Mauerwerk putzbündig einbauen.
Bei Raffstorevariante ist kein Gurtwicklerkasten notwendig, dieser wird mit Kurbel oder Motor betrieben.

Der Universalkasten und die Anschlussfugen zur Mauer, Decke oder zum Sturz sind mit Putzarmierungen zu versehen. Das Gitter soll 100 – 150 mm über die Anschlussfugen hinaus eingebracht werden.



Die Ausfertigung:
Für die Fertigstellung Ihres Sonnenschutzes bieten wir eine große Auswahl von Möglichkeiten an. Wir beraten Sie gerne vor Ort oder informieren sie sich unter www.tritscheler.at.

Änderungen sind dem technischen Fortschritt vorbehalten. Verarbeitungshinweise beruhen auf unserem derzeitigen Wissensstand und sind als unverbindliche Empfehlung gedacht. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten